

Nicht Sardellen, Kapern oder Oliven, die Ananas ist das Problem.

Nichts spaltet die Nationen so sehr, wie ein Pizzabelag mit Ananas. Islands Präsident bekennt in dieser Frage Farbe. Wenn es nach ihm ginge, würde er Ananas auf der Pizza per Gesetz verbieten.



Alles, nur keine Ananas.

Als Islands Präsident, Guðni Thorlacius Jóhannesson, vor Schülern im nordisländischen Akureyri spricht, gibt es im Anschluss eine Fragerunde. Unvermeidlich kam die auf allen Seelen brennende Frage nach der Ananas auf der Pizza.

Jóhannesson sprach sich entschieden dagegen aus, was ihm weltweit Kritik einbrachte.

Jedenfalls sah er sich nun genötigt, seine Haltung zu präzisieren.

Auf Facebook gab er folgende Erklärung ab:

„Ich mag Ananas, nur nicht auf der Pizza.“ Er beruhigte weiter die Gemüter: „Ich habe nicht die Macht, um den tropischen Pizzabelag per Gesetz zu verbieten. Und ich bin froh, dass ich diese Macht nicht besitze. Ich würde nicht in einem Land leben wollen, wo jemand diese Macht besäße.“

Yfirlýsing í stóra písumálinu - a statement on the pizza-controversy :)Mér finnst ananas góður, bara ekki á pítsu. Ég...

Gepostet von [Forseti Íslands](#) am [Dienstag, 21. Februar 2017](#)

Wenn es nach unserer Redaktion ginge, sollte dieser Mann die Weltherrschaft ehrenhalber erhalten.